PAINKILLER

PERRY DAVIS' FOR

Cramps · Sprains · Chills

Für 85 Jahre die führende Haushaltsarznei

gegen

Frösteln, Erkältung, Grippe, Kolik, Krämpfe und Durchfall.

Auch gut als ein Liniment für

Verrenkungen, Quetschungen, Schnittwunden, Kratzwunden, Insektenbisse u. Stiche, rheumatische Gelenke und Muskeln

50 Cents die Flasche

Allein hergestellt von

DAVIS & LAWRENCE CO.

New York und Montreal.

Saskatoon und Umgegend

Von unserm Spezialkorrespondenten.

Erregt Staunen.

Am Montag Morgen verließ der erste Diesel-Eisenbahnwagen mit Anhänger den Bahnhof. Eine große Anzahl Neugieriger hatte sich eingefunden, um diesen neuen Zug abfahren zu sehen. Leicht und ruhig setzte sich derselbe in Bewegung und entschwand bald den Blicken der Menge auf dem Bahnsteig. Doch überall, wo dieser Zug vorbeikam, erregte er das Staunen der Menschen. Feldarbeiter verließen ihre Gespanne und eilten an die „Fenz", um dies Wunder anzustaunen; sogar eine Schule hatte sich an der Bahnlinie aufgestellt, um die neue Transportmaschine mit Hurrah zu begrüßen.

Große Tätigkeit

herrschte in den letzten Tagen auf der Forestry-Farm bei Sutherland, von der in diesem Frühjahr drei Millionen Bäume zur Anpflanzung versandt wurden. Die Bäume werden den Farmern frei geliefert, doch müssen diese die Fracht bezahlen. Wer seine Farm verschönern, resp. gegen Wind schützen will, muß sich bis Ende März anmelden, damit er im nächsten Frühjahre die Bäume erhält. Inzwischen muß er das Land, wo die Bäume gepflanzt werden sollen, pflügen, eggen usw. Diese Arbeit wird von einem Beamten inspiziert, der auch Rat über die Anpflanzung etc. erteilt. Ein jeder Farmer, der auf ein hübsches Aussehen seines Besitztums sieht, sollte diese Gelegenheit der Verbesserung seines Eigentums ergreifen. Wer sich jetzt meldet, wird im nächstfolgenden Jahre, d. h. 1928, seine Bäume erhalten, da die Anmeldungsliste für das nächste Jahr bereits geschlossen ist.

Touristen-Lager.

Weil das Touristenlager, das der Motor Club im Viktoria-Park eingerichtet hatte, sich als unzulänglich erwies, wird dasselbe in die Nähe des Ausstellungsplatzes verlegt, wo größerer Raum zur Verfügung steht und den Reisenden bessere Bequemlichkeiten geboten werden können als es am früheren Platze möglich war.

Tödliche Unfälle.

Bei Quill Lake fiel ein 14jähriger Knabe, Michael Thorzewki, der seinem Vater einen Lunch brachte, vom Pferde, blieb mit einem Fuß im Steigbügel hängen und muß einen Hufschlag erhalten haben; niemand sah den Unfall. Er wurde tot im Bügel hängend aufgefunden. Der entfallene Lunch lag 50 Fuß entfernt von dieser Stelle.

Ein 15jähriges Mädchen erschossen und ihre Schwester verwundet, ist die Folge von unvorsichtigem Umgehen mit einer Flinte. Der Vater war auf der Krähenjagd und stand in der Tür, wo er auf das Herannahen seiner Beute wartete, als sein Sohn ihm erzählte, daß ein Pferd im Stalle los sei. Der Vater stellte die Flinte fort und eilte in den Stall; doch riß ihn ein Schuß sofort zurück. Er fand die beiden Mädchen in ihrem Blute liegen. Der einen war das Bein fast ganz zerschmettert, während die andere schwere Wunden erhalten hatte. Der herbeigerufene Arzt von Kennitzer konnte dem schwerverletzten Mädchen nicht mehr helfen, sie starb in seinen Händen; die andere soll nicht in Lebensgefahr sein. Wie der Junge sagte, war die Flinte umgefallen und hierbei entlud sie sich.

Bei Delisle wurde eine Kuh von einem Zuge überfahren und in Stücke zerrissen. Die Kuh hatte das Geleise, als der Zug herannahte, verlassen, doch plötzlich machte sie Kehrt und sprang auf das Geleise zurück; es war daher dem Maschinisten nicht mehr möglich, den Zug zu bremsen.

In Duck Lake brannte der Drug Store der Frau Shepherd aus. Dies Feuer wurde, wie man annimmt, durch einen fortgeworfenen brennenden Zigarettenstummel verursacht. „Bewahrt das Feuer und das Licht, damit euch kein' Gefahr geschieht," sagte schon der alte Nachtwächter.

Edmonton, Alta.

Am 13. ds. Mts. feierte der deutsche Club Edelweiß das Fest seines 20jährigen Bestehens.

Das Programm des Abends war von dem bestehenden Hauskomitee der Würde des Abends entsprechend zusammengestellt. Es hatte sich eine große Anzahl von Mitgliedern und eingeladenen Freunden eingefunden. Vor der Kafferepause hielt unser Präsident, Herr Max Drab, eine Ansprache an die Versammelten, unter denen sich auch unser Mayor, Herr R. Blatchford, befand. Herr Drab sprach über die Zeit seit Gründung des Clubs im Jahre 1902, unter welchen Schwierigkeiten dieselbe von statten ging. Nachdem im Jahre 1906 der Club von der Regierung der Provinz Alberta den Charter bekommen hatte, konnte zum Bau eines eigenen Clubhauses geschritten werden, welches $1200 kostete. Im Lauf der folgenden Jahre machte der Club derartige Fortschritte, daß das Clubhaus zu klein wurde und man sich mit der Frage beschäftigte, ein neues und größeres Haus zu bauen. Das alte wurde verkauft und ein dem hiesigen Deutschtum entsprechendes gebaut, welches dem Club $8000 kostete. Wie sich noch viele der alten Pioniere werden erinnern können, war es eines der schönsten in der Stadt Edmonton. Dies geschah im Jahre 1912 und als im Jahre 1914 der unglückselige Krieg ausbrach, hat sich die Leitung des Clubs im Frühjahr 1915 veranlaßt gesehen, den Club zu schließen. So mußte man das mit vieler und schwerer Mühe geschaffene Werk in kurzer Zeit verlieren. Trotz allen Schwierigkeiten wurde der Club von einigen treuen Mitgliedern auch in der Kriegszeit in kleinem Maße zusammengehalten. Im Jahre 1924 wurde von einigen der alten Herren eine Versammlung in Herrn Biehls Hotel einberufen, um zu beschließen, was man für Schritte unternehmen soll, um den deutschen Club zu neuem Leben zu erwecken. In dieser denkwürdigen Versammlung wurde ein Komitee erwählt, um die nötigen Vorarbeiten zu treffen, und nach kurzer Zeit hatten wir schon eine beträchtliche Anzahl von Mitgliedern, sodaß uns das damals von unserem Clubbruder, Herrn Th. Frick, zur Verfügung gestellte Lokal im Empire Hotel zu klein wurde und wir in unser jetziges Clubhaus, welches sich im Zentrum der Stadt befindet, zogen, unter der tüchtigen Leitung des Vorstandes, welcher im Jahre 1924 erwählt wurde. Herr H. Carl stand als Präsident dem Club für die Jahre 1924 und 1925 vor, und Herr Max Drab, unser jetziger Präsident, leitet den Club nach bestem Können. Der Präsident bedauerte in seiner Ansprache sehr, daß es unserem gewesenen Präsidenten, Herrn Carl, nicht möglich war, dem heutigen Feste beizuwohnen, da er geschäftlich verhindert war. Herr Drab schloß seine Ansprache mit einem Appell an das Deutschtum, unseren englischen Mitbürgern zu zeigen, daß wir nicht zu den Letzten gehören, sondern an der Front arbeiten wollen für den Aufbau von Canada.

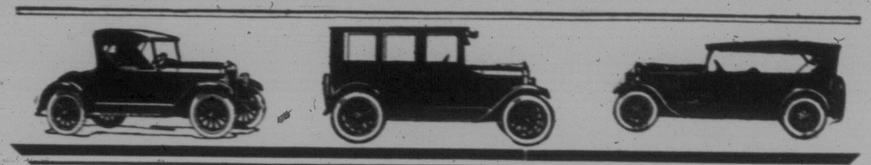
Dann wurde Herr Mayor Blatchford ersucht, die Plattform zu betreten. In einer sehr guten Rede sprach er seine Freude darüber aus, daß er an unserem Feste teilnehmen konnte und wünschte dem Club das Beste zu seinem Wiegenfeste. Ferner will ich bemerken, daß der Herr Major schon vor dem Kriege Mitglied unseres Clubs war und es auch heute noch ist. Dann wurde Herr G. Kormann von dem Vorsitzenden aufgefordert, einige Worte zu sprechen, da er ja zu den Gründern des Clubs gehört. Ferner sprach noch Herr Duncan als Scotchman, welcher eine deutsche Frau hat. Der Vorsitzende dankte den Anwesenden recht herzlich und lud sie ein, an dem Lunch mit Getränken teilzunehmen, welcher von den Damen des Clubs und anderen gestiftet wurde. Es wurde erst in früher Morgenstunde, als die Hähne krähten, Schluß gemacht.

Gleichzeitig will die Clubleitung allen jenen, welche geholfen, den Abend zu einem so erfolgreichen zu machen, den besten Dank aussprechen, ebenso Herrn Kapellmeister Bietsch, welcher seine Kapelle für den Abend kostenlos zur Verfügung gestellt hatte und unermüdlich zu flottem Tanze aufspielte.

Hoffen wir, daß es dem Club möglich ist, sein nächstes Gründungsfest im eigenen Haus zu feiern. Das können wir jedoch nur fertig bringen, wenn wir zusammenhalten und einig sind; denn mit vereinten Kräften wird auch dies vollbracht werden.

— Wenn Esel anfangen, ihre „Rechte" gegeneinander abzuwägen und auszuspielen, dann sind die Flitterwochen unwiderruflich und für immer vorüber.

— Wenn man von einem Menschen sagt: „Er hat sein Leben genossen," so heißt es oft genug: „Er hat sein Leben verdorben."



Sie müssen weg!

Unsere neue Autos kommen so schnell herein — und gute gebrauchte Autos werden immer eingetauscht — so müssen wir unsere gebrauchte Autos ausräumen — zu niederdrückgesetzten Preisen. Wenn Sie sich bis jetzt kein Auto gekauft haben, dann sollten Sie diese gebrauchte Autos ansehen. Sie werden erstaunt sein wie billig und gut eines dieser Autos ist und wieviel Vergnügen Sie bei diesem Wettbewerb haben können. Schiebt es nicht auf. Zu diesen Spottpreisen kann der Vorrat nicht lange dauern. Wir haben Modellen und Preise für jede Tasche.

Bargains für alle in Gebrauchten Autos

Hier sind einige gute Werte aus unserem grossen Lager angeführt

Fahrt diese fort

Reid Touring, in seinem mechanischen Zustand, neuangestrichen. Nur **$750**

Eine hübsche Touring

McLaughlin 1918 Touring, Motor Sir Remontiert und angestrichen. Gute Tires **$700**

So gut wie neu

McLaughlin 1923, Motor 4 Touring. Echter Wert für **$1100**

Dodge Sedan

Fast wie neu. De Luxe Modell. Gute Tires für nur **$1400**

Leichte Zahlungsbedingungen arrangiert!

Abends offen

McLaughlin Motor Car

COMPANY, LIMITED

Ecke 14te Avenue und Broad Strasse, Regina.

Die „trockenen" Sozialisten

Berlin, 17. Mai. — Der Reichstag hat die Vorlage, welche das Gemeindebestimmungsrecht für den Ausschank von Spirituosen und für die Erteilung von Schankkonzessionen einführen wollte, in dritter Lesung mit 241 gegen 163 Stimmen abgelehnt. Der Abstimmung ging eine zweistündige erregte Debatte voran, in der von Rednern der Vorlage die Erfahrungen, die die Vereinigten Staaten mit der Prohibition gemacht haben, erörtert wurden.

Die Sozialisten und Kommunisten stimmten geschlossen für die Annahme der Vorlage, während alle anderen Parteien für sie opponierten.

Ausspruch einer Königin.

Königin Christine von Schweden verweigerte, als sie eilft, um die Erlaubnis gebeten wurde, daß ihre Beamten und Offiziere fremde Orden tragen dürften, die mit den Worten: „Ich pflege meine Schafe selbst zu zeichnen!"

Kleine Anzeigen

Ich wünsche von Eigentümer guter Farm oder Ranch zwecks Ankauf zu hören. — E. Macpherson, 806 Fourth West, Moose Jaw, Sask.

Haushälterin gesucht — Anzufragen Fuhrmann Bros., 1501 Zehnte Ave., Regina, Sask.

SASKATCHEWAN WELL DRILLING CO.
W. T. Cowlen.
Wir bohren Brunnen in allen Größen, irgend einer Tiefe und überall. Wir haben die neuesten wissenschaftlichen Instrumenten um unterirdische Ströme zu entdecken.
Phone 2282, 2450 Atkinson Str., Regina, Sask.

Herr Karl Heichl von Oesterreich; der mit dem Dampfer „Zealand" am 28. Februar 1926, im Halifax Hafen landete, sucht seine Kollegen, die auf diesem Schiffe beisammen waren: Herrn Heichl's jetzige Adresse ist 1929 Atkinson Straße, Regina, Sask. Er erwartet Nachricht an diese Adresse.

Farm für gemischten Betrieb, oder Milchwirtschaft zu verkaufen oder zu vertauschen. — Seftain in der Nähe von Bullshead Station, dreizehn Meilen von Medicine Hat. Ausgezeichnetes Angebot für gemischten Farmbetrieb oder Milchwirtschaft. Sehr gut ausgestattet mit Einzäunungen. Stall 48 bei 70, Krippen für 40 Kopf, Milchhaus, usw. Ungefähr 300 Acker unter Kultur und genügend Weide. Anzufragen bei Credit Foncier Franco-Canadian, Edmonton, oder Alex MacGregor, Solicitor, Medicine Hat, Alta.

Deutscher, gelernter Mechaniker sucht Posten in Regina oder Umgebung gegen geringen Anfangslohn. Verstehe Schlosserei, Auto- und Fahrrad-Reparatur. Karl Heichl, 1929 Atkinson St., Regina.

Ihre Zukunft voraussagt. Schicken 10c und Geburtsdatum für überzeugende Probelesung. Marcel Adel, P.O. Box 1595 Sta. C., Los Angeles, Calif.

Der Getreidemarkt von Winnipeg

Eine Wochenübersicht von Fritz Bringmann, Geschäftsführer der Progressive Farmers Commission Co. Ltd., 208—222 Grain Exchange, Winnipeg.

(Im Lagerhaus Fort William oder Port Arthur.)

	Dien.	Mitt.	Donn.	Freit.	Sonn.	Mon.
Mai 1926	4	5	6	7	8	10
No. 1 North. Weizen	152¼	153¼	155⅝	154⅛	155¼	.....
No. 2 North. Weizen	147½	148½	150¾	149½	150⅝	.....
No. 3 North. Weizen	142½	143½	145⅝	144⅝	145½	.....
No. 4 Weizen	136	137	139⅛	137⅞	139	.....
No. 5 Weizen	124	124⅝	125⅝	124½	126⅛	.....
No. 6 Weizen	111	111⅝	112⅝	111½	113⅛	.....
No. 2 C.W. Hafer	49⅜	49⅞	50¼	50⅛	50⅜	.....
No. 3 C.W. Hafer	45⅜	46¼	46½	46⅜	46⅝	.....
No. 1 Futterhafer	42⅞	43⅜	43¾	43⅝	43⅞	.....
No. 3 C.W. Gerste	61⅛	61⅛	62⅛	62⅛	62⅛	.....
No. 4 C.W. Gerste	57⅜	57⅜	58⅞	59½	59⅛	.....
No. 1 Futtergerste	54⅝	55¼	56⅜	56⅜	56⅜	.....
No. 1 N.W. Flachs	193	193	194½	193⅜	192⅝	.....
No. 2 C.W. Flachs	189	189	190½	189⅜	188⅝	.....
No. 2 C.W. Roggen	83¾	[illegible]	85⅞	84¾	86	.....

Zukunftsmarkt.

Weizen. — Mai	150½	151½	153⅜	152⅜	153½	.....
Weizen. — Juli	149	150⅝	151⅝	150½	152⅛	.....
Weizen. — Okt.	133⅜	134	134¾	133½	134¾	.....
Hafer. — Mai	47⅞	48⅜	48¾	48⅝	48⅞	.....
Hafer. — Juli	48⅛	48⅜	48⅞	48¾	48⅞	.....
Flachs. — Mai	61⅛	61⅛	62⅛	62⅛	62⅛	.....
Flachs. — Juli	62⅞	62⅞	64	63¾	63¾	.....
Roggen. — Mai	193	193	194½	193⅜	192⅝	.....
Gerste. — Juli	196¾	196¾	198⅜	196⅞	195¼	.....
Gerste. — Mai	83¾	85	85⅞	84¾	86	.....
Flachs. — Juli	86¼	87½	88⅜	87⅛	88⅝	.....

Besuche des Sample Schuhladens

CLEAN SWEEP AUSVERKAUF

Für echte Bargains in

„Style" Fußware, „Quality" Fußware und „Properly Fitted"

Preise sind noch weiter heruntergesetzt für die entgültige Ausräumung aller Frühjahrs-Schuhwaren. Dies ist eine aussergewöhnlich gute Gelegenheit um Schuhe einzukaufen für den Sommer. Was auf diesem Ausverauf angeboten wird ist alles neue Ware.

Ihre Auswahl Werte bis $9.50 für Männer

Die wunderbarsten Werte hier offeriert in erstklassigen Schuhwaren für Männer. Sie haben die Auswahl irgend eines Paares in schwarzem oder braunem Kalbleder oder in Oxfords. Werte bis $9.50 und jeder Paar garantiert solides Leder. Alle Größen. Verkaufspreis nur

$6.45

Extra Spezial

200 Paar Strap-Slippers und Pumps für Damen—Werte bis $7.50.

Glanzleder, Tan, schwarzer Kid, Satin usw.

$1.95 Alle verschiedene Mustern in Absätzen. **$1.95**

Entgültige Ausräumung aller Blonde Fußwaren für Damen

$6.95 Werte bis $10. Ausverkaufspreis solange der Vorrat reicht, nur **$6.95**

Regulär $6.50 Werte

Wir haben soeben 6 verschiedene Mustern von Damenslippers aus schwarzem Kid erhalten. Junior Strike oder Cuban Absatz, geeignet zum Ausgehen oder im Hause. Nur

$4.45

Sandalen für die ganze Familie zu reduzierten Preisen

Dies ist eure beste Gelegenheit Geld zu sparen. Ergreift sie.

Glanzleder - Sandalen für Damen. Größen 2½ bis 8. Verkaufspreis $2.25
Bessere Klasse Patentleder-Sandalen für Damen. Größen 2½ bis 8. Verkaufspreis $2.65
Patentleder-Sandalen für Mädchen. Größen 11 bis 2 ..... $1.65
Patentleder-Sandalen für Kinder. Größen 8 bis 10½ $1.45
Patentleder-Sandalen für Kinder. Größen 4 bis 7½ $1.35
Barefoot-Sandalen für Mädchen. Größen 11 bis 2 ..... $1.35
Barefoot-Sandalen für Kinder. Größen 8 bis 10½ $1.25
Barefoot-Sandalen für Kinder. Größen 4 bis 7½ $1.10

Wir führen ein volles Lager von Tennis Schuhwaren für Herren, Damen und Kinder, mit Crepe Gummisohlen, zu echten Bargain-Preisen. Kaufet hier! Kaufet jetzt! Wir sparen Ihnen Geld.

SAMPLE SHOE STORE

1859 Hamilton Street. Neben Hollinsworth

Allgemeine Aenderung der Eisenbahn-Zeittabellen

Tritt in Kraft am Sonntag, den 16. Mai 1926.

Am Sonntag, den 16. Mai, wird eine allgemeine Aenderung im Bahndienst eingeführt werden.

Um Einzelheiten fragt die Canadian National Ticket-Agenten.

G. D. Brophy,
Distrikt Passenger Agent,
Canadian Pacific Railway,
Room 5, C.P.R. Depot,
Regina, Sask.